

Ausgabe Nr. 05/2024

Optimierter Ölfiltereinsatz OX 1075D

Drei technische Neuerungen machen den Ölfiltereinsatz OX 1075D noch besser und montagefreundlicher.

Unser Anspruch ist es, auch die bestehenden Produkte in unserem Sortiment immer weiterzuentwickeln. Das gilt auch für den bewährten Ölfiltereinsatz OX 1075D, der durch drei Optimierungen jetzt noch besser wird.

Neue Abdichtung der Rückseite

Eine Vlies-Abdichtscheibe sorgt beim optimierten OX 1075D für eine einwandfreie Abdichtung zwischen Rein- und Schmutzseite des Ölkreislaufs. Die spezielle Lochung der Vlies-Endscheibe ist etwas kleiner ausgeführt als das Gegenstück am Gehäusedeckel. Dadurch wird die Vlies-Endscheibe bei der Montage zwischen Innenzarge (Filter) und Standrohr (Deckel) gepresst und es entsteht

eine sogenannte „gekammerte Dichtung“. Um den etwas höheren Kraftaufwand bei der Montage des Filtereinsatzes zu verringern, sollte das Vlies zuvor mit frischem Motoröl benetzt werden.

Wegfall der Positionierungshilfen

Die markanteste Änderung am Design des Filtereinsatzes ist der Wegfall der vier Positionierungshilfen. Diese waren bisher nötig, um sicherzustellen, dass der vordere Dichtring beim Einsetzen des Filters nicht verklemt oder beschädigt wird. Durch die verbesserte Abdichtung der Vorderseite wird dieser jedoch nicht mehr benötigt.

Neue Abdichtung der Vorderseite

Eine neue Kunststofflegierung macht es möglich, direkt Kunststoff abzudichten. Dadurch wird der Gummidichtring überflüssig. Für eine einfache und sichere Montage sollten die Dichtflächen trotzdem zuvor mit frischem Motoröl benetzt werden.



Abbildung 1: Neue Abdichtung auf der Rückseite



Abbildung 2: Das Vlies (weiß) wird im montierten Zustand so zwischen Innenzarge (gelb) und Standrohr (rot) eingeklemmt, dass eine vollständige Abdichtung erfolgt



Abbildung 3: Wegfall der Positionierungshilfen



Abbildung 4: Neue Abdichtung an der Vorderseite

Wichtig!

Der optimierte Ölfiltereinsatz OX1075D kann ohne etwaige Umbaumaßnahmen direkt montiert werden. Wie bei allen Ölfiltern sollten die Dichtflächen vor dem Einbau mit frischem Motoröl benetzt werden, um Schäden durch Trockenmontage zu vermeiden.